

FiRi Bike-Weekend 2022

26. – 28. August

Der Basisplan:

Wir logieren 2 Nächte in Moutier. Tag 1 und Tag 2 sind Touren von und nach Moutier. Am Sonntag fahren wir mit den Autos nach St. Ursanne und geniessen eine Rundtour dem Doubs entlang.

1. Tag (Moutier-Sornetan-Montagne de Saules-Loveress-Champoz-Mont Girod-Moutier)

08:00 Treffpunkt Berikerhus: Bikes aufladen

08:15 Verschiebung nach Moutier, Hotel Oasis

10:30 ca. Start beim Hotel Oasis

Totale Fahrdistanz 33 km; ca 1100 Höhenmeter

Wichtig: für Tag 1 Verpflegung aus dem Rucksack. Die Welschen haben offensichtlich nicht so viel Sinn für Beizen und Besenbeizen.

Es gibt zwei GPX-Dateien für den ersten Tag: eine für Singletrails und die andere für die Umgehungsrouen.

Nach dem Start beim Hotel geht's gleich sehr steil zum Ausgang von Moutier. Dann geht's durch traumhafte Landschaft Richtung Soretan. Dazwischen geht's moderat rauf und runter. Von Soretan bis Montagne de Saules geht's auf der Strasse nach oben.

Dort trennen sich die Wege von Singletrail- und Nichtsingletrail-Liebhaber. In Loveresse treffen wir uns bei der Besenbeiz wieder. Tipp: Super-Sorbets!

Danach geht's mit moderater Steigung via Champoz über grüne Juraweiden zum Mont Girod. Wer nicht will, fährt dann asphaltiert zurück nach Moutier, die anderen chrampfen sich die anspruchsvollen, coolen Singletrails runter.

2. Tag (Moutier-Court-Althüsli-Weissenstein-Gänsbrunnen-Moutier)

09:30 ab Moutier

Rauf zum Weissenstein!

Totale Fahrdistanz 43 km; ca 1100 Höhenmeter

Durch die Gorges de la Birse geht's nach Court. Von dort nach kurzer Steigung relativ locker dem Weissenstein entlang. Kurz vor Binzberg, wo wir hoffentlich es Znüni einnehmen können, geht's zum ersten Mal in die Steigung. Von Binzberg erst einmal moderat in die Bergflanke um dann jäh in stetiger steiler Steigung zum Althüsli aufzusteigen. Distanzmässig nur etwa 5 km aber der letzte Teil geht etwas in die Knochen. Doch dann: Wir werden belohnt mit einer Hammer-Aussicht aufs Mittelland und die Alpen. Und Mittagessen gibt's im Bergrestaurant Althüsli. Auch von hier: sagenhafte Ausblicke!

In lockerem Auf und Ab geht's zum Weissenstein und dann je nach Präferenz in Falllinie (😊) nach Gänsbrunnen und zurück nach Moutier. Für die «Nicht-Singler» gibt's natürlich wieder die Asphalt-Variante bis Gänsbrunnen.

3. Tag (St. Ursanne-Doubs-Epiquerez-Soubay-St. Ursanne)

09:00 ca Abfahrt mit Autos von Moutier nach St. Ursanne (ca 30 Minuten)

10:00 ca Abfahrt beim Parkplatz entlang des Doubs für ca 4 km. Dann folgt die Steigung nach Epiquerez. Zuerst auf gepflegtem Asphalt und dann geht's wortwörtlich in die Büsche. Zum Teil recht holperig aber immer fahrbar geht's durch den Wald und über Weiden. Alternativroute für «Nichtsingler» ist möglich. Von Epiquerez in rasanter Abfahrt bis Soubay am Doubs. Dort nach etwa 2 Stunden Fahrzeit Mittagessen und danach Weiterfahrt immer dem Doubs entlang nach St.

Ursanne. Auch hier gibt's zwei Möglichkeiten: vorwiegend dem linken Ufer entlang auf einem zum Teil recht ruppigen Singletrail, durch einige Viehbarrieren hindurch (die Teamarbeit erfordern....) oder rechtsufrig dem normalen Uferweg folgen. Fahrzeit linksufrig ca 1.5 Std. Je nach Lust und Wetter haben wir unterwegs und auch am Zielort Bademöglichkeiten. Totale Fahrdistanz 31 km; Steigung etwa 640m

Verpflegung:

Snacks im Rucksack nach Bedarf (**für Tag 1 unbedingt Verpflegung mitnehmen.**)

Am Tag 2 und 3 sind Restaurants unterwegs verfügbar

Besonderes:

Flickzeug und Badehosen (im Rucksack) nicht vergessen

Achtung: **bitte Bremsencheck vorher durchführen!** Es geht z.T. lange und steil nach unten. Gute Bremsen sind da Gold wert, schlechte lebensgefährlich....

René Näf